

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,  
zwei recht ereignisreiche Wochen liegen hinter uns. Des Weiteren kann bzw. muss ich auch über Veränderungen und Planungen berichten, die das Schulleben in der nächsten Zeit beeinflussen werden. Aus diesem Grund schreibe ich euch und Ihnen an diesem Wochenende gerne einen Brief, um hierüber zu informieren.

## Veränderungen in der Unterrichtsverteilung

Nachdem wir eigentlich in der letzten Woche hoffnungsvoll gedacht hatten, dass der Stundenplan nun zumindest für einen längeren Zeitraum nicht mehr geändert werden muss, findet nun doch recht kurzfristig wieder eine Änderung der Unterrichtsverteilung und damit auch des Stundenplans statt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Teil in den Jahrgangsstufen 5 und 8 noch einmal andere Lehrkräfte im Musikunterricht, darüber hinaus wird der „Musik-normal-Unterricht“ in der Jahrgangsstufe 6 sowie der Musikunterricht in der Jahrgangsstufe 8 zum Teil ein wenig anders organisiert. Bitte haben Sie, bitte habt ihr Verständnis für diese Umstellung.

## Bildungsgutscheine

Wir haben in der letzten Woche von Seiten der Stadt die Bildungsgutscheine bekommen, sodass diese nun an Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern ausgegeben werden können. Da die Gutscheine im Original ausgegeben werden müssen und ein Verschicken per Post unnötige Kosten verursacht, werden diese den Schülerinnen und Schülern mit nach Hause gegeben. Bitte teilen Sie entweder den Klassenleitungen oder den Lehrkräften doch in einer kurzen Nachricht über itslearning oder aber per Mail mit, wenn Sie den Gutschein erhalten haben. Sollten Sie oder Ihre Kinder den Gutschein nicht in Anspruch nehmen wollen, so geben Sie der Lehrkraft bitte zeitnah Bescheid und geben den Gutschein im Original zurück an die Schule, damit andere Schülerinnen oder Schüler diesen in Anspruch nehmen können.

Zum Abschluss noch zwei wichtige Hinweise:

1. Für den Förderunterricht sind nur zertifizierte Bildungsanbieter zugelassen. Es steht zwar eine recht aktuelle Liste auf itslearning, aber sie kann sich täglich ändern. Die jeweils aktuelle Liste finden Sie unter der folgenden URL:  
<https://projekttraeger.dlr.de/media/projekte/msb-nrw/bildungsgutscheine.html>  
Sollten Sie einen anderen, dort nicht aufgeführten Bildungsanbieter nutzen, so werden die Kosten ggf. nicht erstattet.
2. Der Förderunterricht muss innerhalb von zwei Monaten nach Ausstellung der Gutscheine begonnen werden. Wir müssen der Stadt Hattingen die Ausstellungsdaten melden, sodass diese automatisch gesperrt werden. Sollte der Unterricht also erst verspätet beginnen, so müssen Sie ebenfalls damit rechnen, dass die Kosten nicht über das Projekt getragen werden.

## Nutzung der Toiletten/Verhalten in den Pausen

Ich weiß gar nicht, ob ich es auf die Corona-Situation und die damit entstehende Langeweile schieben soll oder ob es gerade ein Trend ist: Leider zeigt sich, dass **einzelne** Schülerinnen und Schüler denken, dass man mit schulischem Eigentum umgehen dürfe wie man wolle. So gibt es einzelne Schüler, die gerne die Ablaufrohre der Urinale wegtreten, andere wiederum finden es wohl spannend herauszufinden, wie viel Toilettenpapier in eine Toilette passt, bis diese nicht mehr abläuft. Da die Toiletten alle mit einem Zugangssystem versehen sind, müssen es Schüler des GyHos sein, die dieses verursachen. Alle diese mutwilligen Beschädigungen kosten Geld, da hierfür ein Handwerker bestellt werden muss. Wir alle/ihr alle wollt saubere Toiletten; es liegt an euch, dass sie auch den Tag über sauber bleiben.

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir, wie in anderen Fällen auch, die Verursacher herausfinden. Selbstverständlich müssen diese bzw. ihre Eltern für die Kosten aufkommen; dieses schließt aber weitere schulische Maßnahme nicht aus. Wie wir wissen, handelt es sich bei den Verursachern um Schüler gerade aus den unteren Jahrgangsstufen, sodass ich Sie als Eltern bitte, mit ihren Kindern hierüber ins Gespräch zu kommen.

Ich finde es sehr schade, dass ich diese Angelegenheit nun in einem Brief thematisieren muss, da sich die meisten Schülerinnen und Schüler an die Regeln halten, die man bei einem normalen Umgang miteinander erwarten kann. Allerdings möchte ich erst noch einmal an alle appellieren, bevor wir anderweitig und noch entschiedener tätig werden müssen.

## Schnellere Anbindung an das Internet

Beim letzten Gespräch mit der Stadt haben wir erfahren, dass die Anbindung an das städtische Glasfasernetz nun doch nicht zum 01. Februar erfolgen konnte. Stattdessen wurde uns nun der Zeitraum „Ende April“ als Fertigstellungsdatum genannt. Gerade in dieser Zeit, in der aufgrund von Quarantänen einzelne Schülerinnen oder Schüler nicht vor Ort am Unterricht teilnehmen können, wäre diese schnelle Anbindung absolut hilfreich. So können wir nur dafür sorgen, dass die betroffenen Schülerinnen und Schüler über itslearning und auch die Mitschülerinnen und Mitschüler mit den Inhalten versorgt werden. Zum Glück können die meisten Schülerinnen oder Schüler schon nach einer Woche wieder am Unterricht teilnehmen, sodass die Ausfallzeit nicht so lang ist.

Es bleibt die Hoffnung, dass dieser nun genannte Termin eingehalten wird.

## Umstellung G8/G9

Dieser Absatz betrifft nur Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern der 9. Jahrgangsstufe.

Unser erstes Ziel ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 im Sommer 2025 ihr Abitur am GyHo bestehen werden. Die Quote dieser Schülerinnen und Schüler ist immer sehr hoch, sodass sich die allermeisten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern keine Gedanken machen müssen.

Leider jedoch zeigt es sich immer wieder, dass einzelne Schülerinnen und Schüler es nicht schaffen, reibungslos aus der Sekundarstufe I bis zum Abitur durchzugehen. Aus diesem Grund werden wir nach eingehenden Beratungen der Fachlehrerinnen und Fachlehrer einer jeden neunten Klasse die Eltern

der Schülerinnen und Schüler gezielt ansprechen, bei denen die Wiederholung einer Jahrgangsstufe drohen könnte. Grundsätzlich bleiben zwei Möglichkeiten:

Wiederholung der Jahrgangsstufe 9 am Gymnasium Holthausen (Abitur dann erst im Jahr 2027!).

Nach Eintritt in die Gymnasiale Oberstufe bei einer Wiederholungspflicht der Wechsel an eine andere Schule, also eine Gesamtschule, ein Berufskolleg mit entsprechenden Bildungsgängen oder aber eine Bündelungsschule, ein ausgewiesenes Gymnasium, die diesen Zwischenjahrgang anbieten.

Sollten Sie, liebe Eltern der Jahrgangsstufe 9, Fragen haben, so scheuen Sie sich nicht, die Klassenleitungen, Herrn Maron als Mittelstufenkoordinator oder auch Herrn Schlegel oder mich anzusprechen.

### Schnupperunterricht

Am Mittwoch und auch am Freitag fanden an unserer Schule die Schnupperunterrichtstage statt. Corona-konform, dafür aber ohne unsere Fünftklässlerinnen und Fünftklässler, konnten die Schülerinnen und Schüler der vierten Jahrgangsstufe den Unterricht an einer weiterführenden Schule erleben. Eine Schulrallye rundete nach einer kleinen Stärkung den Nachmittag ab. Ich möchte allen Lehrerinnen und Lehrern sowie auch den Sporthelferinnen und Sporthelfern danken, die zum Teil an beiden Tagen für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Nicht zuletzt aufgrund der großartigen Organisation durch Frau Estermann und Frau Präkelt war es nach Aussage der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern ein voller Erfolg. Vielen, vielen Dank!

Mit Erschrecken musste ich in diesen zwei Wochen feststellen, dass die Corona-Situation an der Schule schon so „normal“ geworden ist. In jeder Woche melden wir einzelne Schülerinnen und Schüler dem Gesundheitsamt, da diese entweder zu Hause, in einem Testzentrum oder auch bei uns positiv getestet wurden, in jeder Woche sieht man in den Klassen frei Plätze, weil wieder jemand betroffen ist. Ich bin sehr froh, dass nach einer gewissen Zeit alle wieder gesund bei uns wieder am Unterricht teilnehmen können, auch wenn die Verläufe schon sehr unterschiedlich sind. Ohne mich an irgendwelchen Diskussionen zu Öffnungen oder Beschränkungen beteiligen zu wollen, hoffe ich dennoch, dass wir in nicht zu ferner Zukunft wieder ein unbeschwertes (Schul-)Leben führen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch ein schönes, erholsames und sonniges Wochenende, bleiben Sie, bleibt gesund.

Ihr und euer

